

Elsass – Oper, Orgel, Buch

in Strasbourg – Gunsbach – Sélestat und Mulhouse

von Freitag, 27. bis Sonntag, 29. März 2026

3 Tage



Manchmal begegnet man dem Bedeutenden dort, wo man es nicht vermutet. Auf dieser besonderen Reise ins Elsass – begleitet von Dr. Arthur Godel – öffnen sich Türen zu überraschenden Räumen europäischer Kultur. In der **Cité de la Musique et de la Danse** in Strasbourg, einem führenden Ausbildungszentrum für Musik und Tanz, erleben wir die Kurzoper *Les Mamelles de Tirésias* von **Francis Poulenc**. In **Mulhouse** besuchen wir das moderne Kulturhaus **La Filature**, Teil des Netzwerks **Scène nationale**, und hören die spätromantische Oper *Le Roi d'Ys* von **Édouard Lalo**. Zum Auftakt der Reise besuchen wir das **Wohnhaus Albert Schweitzers** in **Gunsbach** – Arzt, Theologe, Musiker und Friedensnobelpreisträger. In Strasbourg entdecken wir die pointierte Zeichenkunst des Illustrators **Tomi Ungerer**. In der Kirche **Saint-Pierre-le-Jeune** spielt Münsterorganist Guillaume Nussbaum für uns eine der besterhaltenen **Silbermann-Orgeln**. Auf den Besuch des gotischen **Münsters** folgt eine Stadtrundfahrt durch **Neustadt** und **Europa-Viertel**, die vom wilhelminischen Glanz zur europäischen Vision von morgen führt. Eine Trouvaille erwartet uns in **Sélestat** mit der **Bibliothèque Humaniste** – eine moderne Präsentation von Renaissance-Literatur. Wir wohnen komfortabel im zentral gelegenen **4-Sterne-Hotel Sofitel Strasbourg** und geniessen die feine **Elsässer Küche**. Das Elsass erwartet uns – mit *Musik, Buchkunst und Kulinarik!*

1. Tag: Freitag, 27. März 2026

Luzern – Gunsbach – Strasbourg

08.05 Uhr Einfinden beim Busparkplatz «Inseli», Gepäckverladung. 08.15 Uhr Abfahrt mit unserem komfortablen Luzerner Privatbus in Richtung Elsass, unterwegs individuelle Kaffeepause. Im elsässischen Gunsbach besuchen wir das Wohnhaus von Albert Schweitzer (1875-1965) und werden an das vielseitige Wirken und die grosse Ausstrahlung des Arztes, Theologen und Musikers erinnert. Davon zeugen sein bahnbrechendes Bachbuch, seine theologischen Schriften, sein lebenslanger Einsatz als Tropenarzt und der Friedensnobelpreis. Gunsbach blieb für ihn Heimat und geistiger Rückzugsort. Arthur Godel wird in einem Kurzreferat auf den individuellen Museumsbesuch vorbereiten. Weiterfahrt nach Strasbourg, unterwegs gemeinsames Mittagessen. Gegen 15.30 Uhr Zimmerbezug im zentral gelegenen Hotel Sofitel Strasbourg Grande Île. Kurze Einführung zur Oper des Abends. Ein Spaziergang zum Restaurant dient der ersten Stadterkundung. Gemeinsames Abendessen. 20.00 Uhr Besuch der Oper *Les Mamelles de Tirésias* von Francis Poulenc (Dauer ca. 1 Stunde, ohne Pause). Nachwuchskräfte des Opéra Studio de l'Opéra national du Rhin reisen damit durchs Elsass und greifen auf die «mobile» Einrichtung für zwei Klaviere von Benjamin Britten zurück. Privater Rücktransfer zum Hotel und Übernachtung in Strasbourg.

2. Tag: Samstag, 28. März 2026

Strasbourg

Nach dem Frühstück kurzer Spaziergang zur **Kirche Saint-Pierre-le-Jeune** und **Orgelmatinée**. Der Organist **Guillaume Nussbaum** erklärt die prachtvolle Silbermann-Orgel (1762), ein Meisterwerk elsässischer Orgelkunst und präsentiert sie in einem **Rezital**. Spaziergang zum **Musée Tomi Ungerer – Centre international de l'illustration**. Tomi Ungerer (1931-2019) wurde in Strasbourg geboren. Mit seinem unkonventionellen, oft provokanten Stil prägte er die internationale Illustrationskunst des 20. Jahrhunderts – stets zwischen Humor, Humanismus und Subversion. Geführter Rundgang. Im Anschluss bleibt Zeit für eigene Entdeckungen und für einen individuellen Mittagsimbiss. Im Verlaufe des Nachmittags besichtigen wir das **Münster**. Mit seinem filigranen 142 Meter hohen Turm beeindruckte das Bauwerk schon Goethe und prägte seine Kunstauffassung. Den Transfer im Privatbus zurück zum Hotel verbinden wir mit einer kleinen **Stadttour**, über die Neustadt und das Europäische Viertel. Den Abend lassen wir in einer Brasserie ausklingen. Übernachtung in Strasbourg.

3. Tag: Sonntag, 29. März 2026

Sélestat – Westhalten – Luzern

Frühstück im Hotel. Um 08.45 Uhr Fahrt im Privatbus nach **Sélestat**. Die **Bibliothèque Humaniste** zeigt kostbare Handschriften und Frühdrucke, u.a. von Beatus Rhenanus, in einem eindrucksvoll modernisierten Museumsbau des Architekten Rudy Ricciotti. Die Bibliothek gehört zum Weltokumentenerbe der UNESCO. Individueller Rundgang. Im Anschluss Einführung durch Arthur Godel zur Operaufführung in Mulhouse. Weiterfahrt nach **Westhalten** und gemeinsames Mittagessen in der **Auberge du Cheval Blanc**. Um 15.00 Uhr Beginn der Oper **Le Roi d'Ys**, von Édouard Lalo. Sie war im Paris der Belle-Epoque um 1890 ein gefeiertes Erfolgsstück und basiert auf einer bretonischen Sage. Einmal mehr wagt die Opéra national du Rhin eine Wiederentdeckung, wie ihr das in den letzten Jahren mehrfach und mit internationalem Echo gelungen ist. Musikalische Leitung: Samy Rachid. Vor der Weiterfahrt nach Luzern Sandwich-Imbiss in der Bar der Filature (Opernhaus Mulhouse). Vorgesehene Ankunft um ca. 19.30 Uhr und individuelle Heimreise.

Pauschalpreis pro Person

im Doppelzimmer Superior

CHF 1'850.00

im Einzelzimmer Superior (Doppelzimmer zur Alleinnutzung)

CHF 2'050.00

Bearbeitungsgebühr pro Dossier CHF 50.00

Inbegriffene Leistungen gemäss Programm

- Reise im bequemen Reisebus, Mineralwasser im Bus
- zwei Übernachtungen im Hotel Sofitel Strasbourg****, inklusive Frühstücksbuffet
- zwei Mittagessen und zwei Abendessen inklusiv Mineralwasser, 2 dl Wein, Kaffee; ein Opern Snack
- Referate von Dr. Arthur Godel
- alle im Programm erwähnten Führungen, Eintritte, Besichtigungen
- Oper *Les Mamelles de Tirésias*, Einheitsplätze, privates Orgelkonzert, Oper *Le Roi d'Ys* in Mulhouse, Plätze in 1. Kategorie
- Reisebegleitung durch Vivat Kultur GmbH

Nicht inbegriffen

- Kaffeepause auf der Anreise, individuelle Mahlzeiten und individuelle Getränke zu den Abendessen
- persönliche Auslagen sowie Annullationsversicherung

Annulation / Anzahlung / Allgemeine Bedingungen

ab Anmeldung bis 100 Tage vor Abreise 30 %; 99 bis 60 Tage vor Abreise 80 %; 59 bis 0 Tage vor Abreise 100 %; Anzahlung 30 % nach Anmeldung, Rest 30 Tage vor Abreise. Teilnehmerzahl min. 20 / max. 25 Personen. Im Übrigen gelten die allgemeinen Bedingungen von Vivat Kultur GmbH (www.vivat-kultur.ch).

Programm- und Preisänderungen bleiben vorbehalten.

Vivat Kultur GmbH, Bahnhofplatz 2, CH-9001 St. Gallen

Telefon +41 (0)71 22 33 200 | info@vivat-kultur.ch | www.vivat-kultur.ch

